



Sa, 31. Oktober | **Schauspiel**

Die 39 Stufen

Kriminalkomödie von John Buchan und Alfred Hitchcock

Bühnenbearbeitung von Patrick Barlow

Aus dem Englischen von Bernd Weitmar

Jetzt hören Sie mir mal zu, Pamela! Zwanzig Millionen Frauen leben auf dieser Insel! Und ausgerechnet an Sie muss ich gekettet sein! Noch einmal zum Mitschreiben: Was ich sage, ist die Wahrheit! Es gibt eine gefährliche Verschwörung gegen dieses Land und wir sind die einzigen, die etwas dagegen tun können! (Richard Hannay)

London, Mitte der 1930er Jahre. Richard Hannay ist von sich und der Welt gelangweilt. Er beschließt, sich abzulenken und ins Theater zu gehen. Eine folgenschwere Entscheidung, denn dort wird er, wie es der Zufall will, in einen Kriminalfall von internationalem Ausmaß verstrickt: Auf der Bühne beantwortet Superhirn Mr. Memory gerade jede Frage des Publikums – da fällt ein Schuss. Panik bricht aus und im Getümmel läuft die überaus attraktive Annabella Schmidt förmlich in Hannays Arme. Kurzerhand begleitet sie ihn nach Hause, wo sie sich als Geheimagentin in besonderer Mission zu erkennen gibt. Hannay glaubt ihr zunächst kein Wort. Sie spricht vom mysteriösen Geheimnis der 39 Stufen, von einer Verschwörung gegen die Regierung, von geheimen Informationen, die außer Landes geschmuggelt werden sollen und davon, dass die Zeit drängt. Wenig später haucht sie mit

einem Messer im Rücken das Leben aus. Doch zuvor nennt sie Hannay eine Spur, die nach Schottland führt. Fortan auf der Flucht, denn alle Welt hält ihn für Annabellas Mörder, macht sich Hannay auf den Weg in die schottischen Highlands und es beginnt eine wilde Verfolgungsjagd mit allem, was dazugehört.

Alfred Hitchcock, der Meister der Spannung, verfilmte 1935 *Die 39 Stufen* (nach dem gleichnamigen Roman von John Buchan). Der Film ist als Klassiker in die Filmgeschichte eingegangen und gilt als Meisterwerk des Film Noir. In Patrick Barlows Bearbeitung für die Bühne wird im fulminanten Spiel von nur drei Schauspielern und einer Schauspielerin mit rasanten Rollenwechseln und Umbauten in schwindelerregender Leichtigkeit Hitchcocks Klassiker als Kriminalkomödie nacherzählt. Das Stück wurde 2006 mit dem Olivier Award für die „Best New Comedy“ ausgezeichnet.

Spielort: Schauspielhaus - Große Bühne

Dauer: 2 h

Spielpause: eine Pause

Altersempfehlung: ab 14 Jahren

Premiere: 31.10.2020


Sa, 31. Oktober | 19:30 Uhr

Preis:

15,00 bis 28,00 €

ausverkauft

Weitere Termine

 11.12.2020 | Freitag | 19:30 Uhr | **ausverkauft**

 19.12.2020 | Samstag | 19:30 Uhr | **verfügbar**

 30.12.2020 | Mittwoch | 19:30 Uhr | **verfügbar**

Inzenierungsteam des Stückes

Funktion

Name

Regie

Silke Johanna Fischer

Bühne und Kostüme

Stefan Morgenstern

Dramaturgie

Stefanie Esser

Besetzung des Stückes

Figur	Person	Spieldaten
Richard Hannay	Marko Bullack	
Annabella / Margaret / Pamela / Mann mit Schild / Highlander-Zug & Figur von Hitchcock / Flugzeug	Andrea Zwicky	
Mr. Memory / Agent / Putzfrau / Vertreter / Zeitungsjunge / Polizist / Radiosprecher / Bauer / Pilot / Professor Jordan / Polizeichef / McQuarrie / Moor-Wasserfall-Felsspalte-Fluss-Dornbusch / Mr. McGarrigle / Stimme von Band & Ungeheuer von Loch Ness	Christian Ruth	
Conférencier / Agent / Milchmann / Vertreter / Polizist / Gepäckträger / Nachrichtensprecher / Pilot / Mrs. Jordan / Inspektor / Dunwoody / Mrs. McGarrigle / Platzanweiserin / Professor Jordan (mit Maske) & Figur von Richard Hannay / Polizist / Ungeheuer	Konstantin Weber	